



Burggespenster

Drei mächtige Burgen und ein geheimnisvoller Ort

Vorbei an verlassenem Ruinen und unüberwindbaren Schutzmauern führt diese Rundwanderung direkt ins sagenumwobene Mittelalter. Damals riegelten die drei imposanten Festungen das Tal gegen feindliche Angriffe ab – heute sind sie ein Paradies für furchtlose Entdecker.



Die Höhepunkte

A) Castello di Montebello: Ein gewaltiges Mauerwerk mit markanten Zinnen und hohe Wachtürme lassen erahnen, wie uneinnehmbar diese märchenhafte Burg einst war.

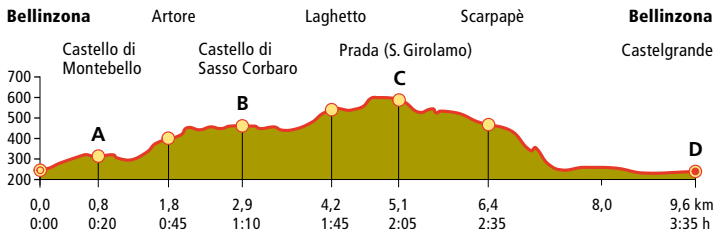
B) Castello di Sasso Corbaro: Vom Ausguck hoch über dem Tal bietet sich ein fantastisches Panorama in Richtung Gotthard und über die Magadinoebene bis hin zum Lago Maggiore.

C) Verlassenes Dorf Prada: Tief in einem verwunschenen Wald tauchen plötzlich überwachsene Mauerreste und Torbögen auf – sind diese Häuserruinen von allen guten Geistern verlassen? Wer weiss, denn im ausgehenden 16. Jahrhundert wohnten hier einfache Bauernfamilien – bis die Borromäische Pest sie alle vertrieben hat.

D) Castelgrande: Mitten in Bellinzona thront die gewaltige Festungsanlage auf einem Felssporn über der malerischen Altstadt.



	Bellinzona Bhf.	Start		
	Castello di Montebello	0 h 20 min		mittel
	Artore	0 h 45 min		3 h 35 min
	Castello di Sasso Corbaro	1 h 10 min		9,6 km
	Laghetto	1 h 45 min		355 m
	Prada (S. Girolamo)	2 h 05 min		355 m
	Scarpapè	2 h 35 min		
	Bellinzona Bhf.	3 h 35 min		



Tipp: Die leckersten Gelati der Stadt gibts in der Gelateria Veneta, Viale Guisan 6, Bellinzona